

	<p>Object: Kommode (aus einem dreiteiligen Möbelensemble)</p> <p>Museum: Stiftung Schloß Friedenstein Gotha: Schloßmuseum Schloß Friedenstein 99867 Gotha +49(0)3621-8234-11 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Collection: Kunsthandwerk</p> <p>Inventory number: M-26-Sch</p>
--	--

Description

Das aus einer Kommode und zwei Eckschränken bestehende Ensemble zählt zu den frühen Meisterwerken des Neuwieder Kunsttischlers David Roentgen und gilt in seiner Art als einzigartig. Die Marketerien der Türen beider Eckschränke und der Vorderfront der zweischübrigen Kommode weisen gleiche Dekore auf: Jeweils in der Mitte hängt ein großer Blumenkranz an einem zu einer Schleife gebundenen Band, das seitlich durch Ösen gezogen ist und an dessen flatternden Enden nochmals zwei kleine Blumengebinde festgebunden sind. Die Seitenfronten der Kommode sind mit einzelnen Blumengebinden, aus denen kreuzweise Gartengeräte herausragen und die ebenfalls von flatternden Bändern gehalten werden, dekoriert. Für diese meisterhaft gestalteten Intarsien, die möglicherweise durch französische Stichvorlagen angeregt wurden, verwendete die Roentgenmanufaktur blaugrün eingefärbte Ahornfurniere in drei Tonabstufungen. Das bedeutende Möbelensemble stammt aus dem Besitz Othmar Freiherr von Wangenheims und zählte bis 1946 zum Inventar des Schlosses Großenbehringen im heutigen Wartburgkreis. Im Zuge der Bodenreform enteignet, wurden die Möbel 1949 von den damaligen staatlichen Behörden dem Gothaer Schlossmuseum ohne Hinweis auf den ursprünglichen Eigentümer übergeben. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands erhielten die Erben des ehemaligen Eigentümers die Möbel zurück. Mit großzügiger Unterstützung der Kulturstiftung der Länder, des Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien, des Freistaates Thüringen und des Hauses Sachsen-Weimar und Eisenach, konnte das Ensemble 1999 für die Möbelsammlung des Schlossmuseums erworben werden. [Ute Däberitz] dazugehörige Eckschränke (ohne Abbildung): Eiche, Nussbaum, Kiefer, Ahornfurnier, Marmorplatten, feuervergoldete Messingbeschläge und -leisten, Höhe: 88 x 53 x 53 cm, Inv.-Nr. M-27a,b-Sch

Basic data

Material/Technique: Eiche, Kiefer, Nussbaumfurnier,
Marmorplatte, feuervergoldete
Messingbeschläge, -griffe und -leisten

Measurements: 86 x130 x 59 cm

Events

Created	When	1770-1775
	Who	David Roentgen (1743-1807)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Behringen

Keywords

- Commode
- Marquetry

Literature

- Bellstedt, Ronald [u. a.] (2007): Museen der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha: Führer. München
- Himmelheber, Georg (1999): Ein Kommodenensemble der Roentgen-Manufaktur. Berlin
- Michaelsen, Hans (1989): Ein frühes Möbelensemble aus der Werkstatt David Roentgens, in: Restauro 95. München, S. 101-124.